

Vogemann flaggt Riesen- Bulker ein

Im November wird ein neuer Bulkcarrier der Hamburger Reederei Vogemann in Japan getauft. Dies hat die Traditionsreederei zum Anlass genommen, erstmals wieder Schiffe unter die deutsche Flagge zu bringen. Um ein deutliches Zeichen zu setzen, handelt es sich aber nicht um irgendein Schiff, sondern gleich um einen wahren Giganten.

Mit diesem und einem weiteren Bulkcarrier der Capesize Größe kommen gleich zwei der größten Schiffe von deutschen Eignern in die deutsche Flotte und zugleich unter die deutsche Flagge. Bei dem Nomura-Neubau wird es sich um die „Vogrunner“ handeln. Der zweite Capesizer ist die „Voge Master“, die schon in Fahrt ist. Vogemann hat derzeit daneben noch ein größeres Neubauprogramm laufen. Das weitaus größte Schiff aber wird dann bis Ende des Jahres auf der japanischen Nomura Werft fertiggestellt und geht noch in diesem Jahr in Betrieb.

Die bereits 1886 gegründete Reederei, die bis heute inhabergeführt ist, hat sich als ein starker Player auf dem Bulker-Sektor etabliert. Geschäftsfüh-



VOGEMANN: Ähnlich wie die hier abgebildete „Vogecarrier“ gehören die neuen Capesize Carrier zu den größten Schiffen der deutschen Handelsflotte.

rer Udo Wiese bringt die jetzt annoncierten Schiffe mit Überzeugung unter die deutsche Flagge, um seinen Beitrag zum Versprechen der deutschen Reeder im Rahmen des Nationalen Maritimen Bündnisses zu leisten. Zu den neu-

en Großprojekten der Reederei gehört auch eine ganze Serie von 12 Handymax Bulkern, die bei der ABG Shipyard in Indien in Auftrag gegeben worden sind und zwischen 2010 und 2012 erwartet werden.

www.vogemann.de



„LUZON STRAIT“: Das Kühlschiff von VDR-Mitglied MPC wird von VDR-Mitglied Triton bereedert.

MPC & Triton: Schwarz-Rot- Gold auf Reefern

Ungewöhnlichen Zuwachs für die deutsche Flagge gibt es durch das Emissionshaus MPC und die Leerer Reederei Triton: Gleich drei Kühlschiffe werden noch in diesem Jahr Schwarz-Rot-Gold am Heck führen. Zwei praktisch baugleiche Schiffe des Trios sind die „Lombok Strait“, die im Jahr 2002 abgeliefert wurde und die „Luzon Strait“ aus dem selben Jahr. Das dritte Schiff steht noch nicht fest. Alle Schiffe werden aber noch vor Jahresende umgefloggt. Die Besonderheit der namentlich bekannten Schiffe ist der seitliche Fahrstuhl, der auch bei extremem Klima für eine sichere Kühlkette sorgt. Die „Lombok Strait“ fährt für Del Monte wöchentlich 10.000 Paletten Bananen in die USA.

www.reedereitriton.de

www.mpc-steamship.de